



Antrag auf Berufseingliederungsgeld oder auf erhöhtes Praktikumsgeld

Voraussetzungen für die Gewährung von Berufseingliederungsgeld

Um Anspruch auf Berufseingliederungsgeld zu haben, dürfen Sie kein Arbeitslosengeld bezogen haben oder dafür in Betracht kommen.

Sie müssen darüber hinaus die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Sie unterliegen nicht mehr der Schulpflicht.
- Sie sind zum Zeitpunkt der Beantragung von Berufseingliederungsgeld unter 25 Jahre alt.
- Zum Zeitpunkt der Beantragung von Berufseingliederungsgeld verfügen Sie über ein Diplom, ein Zeugnis oder eine Bescheinigung.
- Sie haben eine Berufseingliederungszeit von 6 Monaten durchlaufen, in der Sie als Arbeitnehmer/-in oder Selbständige/-r gearbeitet haben, ein Praktikum absolviert haben oder als arbeitssuchend eingetragen waren und aktiv an einem von dem regionalen Arbeitsamt (Actiris, ADG, Forem, VDAB) angebotenen Wiedereingliederungspfad teilnehmen.
- Während dieser Berufseingliederungszeit erhielten Sie im Zusammenhang mit Ihrer aktiven Arbeitsuche 2 positive Beurteilungen.

Sie haben eine duale Ausbildung erfolgreich abgeschlossen? Wenden Sie sich in dem Fall unverzüglich an eine Zahlstelle. Die Dauer der Berufseingliederungszeit wird somit verkürzt. Es kann sogar sein, dass Sie keine Berufseingliederungszeit durchlaufen müssen. Der erfolgreiche Abschluss einer dualen Ausbildung wirkt sich auch auf Ihre Beurteilungen während der Berufseingliederungszeit aus.

Achtung: Vergessen Sie auf jeden Fall nicht, sich nach Abschluss Ihres Studiums bei dem regionalen Arbeitsamt (Actiris, ADG, Forem, VDAB) als arbeitssuchend eintragen zu lassen, wenn Sie noch keine Arbeit gefunden haben.

Weitere Informationen finden Sie in den Infoblättern T37 bis T99. Die Infoblätter bekommen Sie bei der Zahlstelle, beim LfA-Büro oder auf der Internetseite des LfA: www.lfa.be.

Wozu dient dieses Formular?

Dieses Formular C109/36-ANTRAG verwenden Sie, wenn Sie:

- einen Antrag auf Berufseingliederungsgeld stellen möchten;
- einen Antrag auf erhöhtes Praktikumsgeld während Ihres Einstiegspraktikums stellen möchten.
(nur wenn Sie in der Deutschsprachigen Gemeinschaft wohnen)

Gesetzesgrundlage: Art. 36 und 36quater KE 25.11.1991

Was müssen Sie mit diesem Formular tun?

Sie füllen dieses Formular aus, wenn Sie:

- nach der Berufseingliederungszeit noch keine Stelle gefunden haben oder
- ein Einstiegspraktikum absolvieren und erhöhtes Praktikumsgeld (mehr als 26,82 Euro) beanspruchen können.

Legen Sie immer eine Bescheinigung über die Eintragung als Arbeitssuchende/-r von dem regionalen Arbeitsamt (Actiris, ADG, Forem, VDAB) bei.

Legen Sie, je nach Ihrer Situation, auch folgende Dokumente bei:

- das von der Sekundarschule oder Ausbildungseinrichtung ausgefüllte Formular C109/36-DIPLOM;
- oder eine Kopie Ihres belgischen Bachelor- oder Masterabschlusses (nur wenn diesem Abschluss ein 6-jähriges Studium in Belgien vorausgegangen ist im Kindergarten, Primar- oder Sekundarunterricht in einer von der Gemeinschaft organisierten, subventionierten oder anerkannten Einrichtung oder wenn Sie in Belgien mindestens 78 Arbeitstage als Arbeitnehmer/-in gearbeitet haben oder mindestens 3 Monate als hauptberuflich Selbständige/-r tätig waren);
- oder das Formular C109/36-ANHANG, wenn keiner der oben genannten Fälle auf Sie zutrifft.

Sie reichen alle notwendigen Unterlagen bei der Zahlstelle (Actiris, ADG, Forem, VDAB) ein. Die Zahlstelle erstellt die Akte Ihres Antrags auf Berufseingliederungsgeld und erteilt Ihnen die erforderlichen Auskünfte über Ihre Verpflichtungen. Wenn Sie sich für eine Kontrollkarte in Papierform entscheiden, erhalten Sie von Ihrer Zahlstelle eine Kopie. Diese müssen Sie ausfüllen und den ganzen Monat über aufbewahren.

Achtung: Vermerken Sie Ihre Erkennungsnummer des Nationalregisters oben auf jeder Seite des Formulars und unterzeichnen Sie das Formular.



Antrag auf Berufseingliederungsgeld oder auf erhöhtes Praktikumsgeld

Art. 36 und 36quater KE 25.11.1991

Von dem Schulabgänger auszufüllen und am Ende der Berufseingliederungszeit zusammen mit dem Formular C109/36-DIPLOM / einer Kopie des Diploms / dem Formular C109/36-AUSLAND bei der Zahlstelle einzureichen

Datumsstempel der
Zahlstelle

Angaben zu Ihrer Person

Vorname und Nachname

Nationalregisternummer (ENSS) / -
(siehe Personalausweis)

Telefon (*)

E-Mail (*)

(*) Diese Angaben sind fakultativ

Erklärung des Schulabgängers und Antrag auf Berufseingliederungsgeld

Rubrik 1: Abschluss des Studiums vor der Berufseingliederungszeit

Ich habe mein Studium (*) am ____ / ____ / ____ abgeschlossen.

Ich erkläre, dass ich seit diesem Datum und während der Berufseingliederungszeit keinen Tätigkeiten mehr nachgegangen bin, die von einem Studien- oder Ausbildungsprogramm vorgeschrieben werden, das zu einem Abschluss, Diplom oder Zertifikat führt, welcher bzw. welches den Anspruch auf Berufseingliederungsgeld begründen kann.

Bei diesen von einem Studien- oder Ausbildungsprogramm vorgeschriebenen Tätigkeiten handelt es sich um diejenigen, die im Formular C109/36-Diplom aufgelistet sind (siehe auch das Infoblatt T199 "Haben Sie Anspruch auf Berufseingliederungsgeld und wie lange?").

Dies bedeutet, dass Sie beispielsweise keinen Sekundarschulunterricht (gleich welcher Unterrichtsform), keine duale Ausbildung, keine Ausbildung bzw. Studium im Hochschulunterricht (mit einer Einschreibung für normalerweise durchschnittlich mindestens 16 Stunden pro Woche oder mindestens 27 Kreditpunkte) mehr verfolgen dürfen.

Die Ausbildung oder das Studium gilt nicht als beendet, wenn Sie beispielsweise noch Prüfungen ablegen müssen oder Ihre Abschlussarbeit schreiben müssen.

Rubrik 2: Ereignisse während der Berufseingliederungszeit

Nach dem Abschluss meines Studiums und während meiner Berufseingliederungszeit sind die folgenden Ereignisse eingetreten:

☐ Ich habe als Arbeitnehmer/-in oder Student/-in gearbeitet (mit Solidaritätsbeitrag oder LSS-Beiträgen)

Die Zahlstelle fügt C4-Formulare (oder MSR Szenario 1) oder Mitteilungen A820 bei.

☐ Ich habe als hauptberuflich Selbständige/-r gearbeitet vom ____ / ____ / ____ bis zum ____ / ____ / ____

Die Zahlstelle wird das Dokument L302 beifügen.

☐ Ich war arbeitsunfähig aus folgendem Grund:

☐ Krankheit / Krankenhausaufenthalt vom ____ / ____ / ____ bis zum ____ / ____ / ____

☐ Ich befand mich in einem Zeitraum von Mutterschaftsgeld, Arbeitsverbot aufgrund von Schwangerschaftsurlaub, Geburts- oder Adoptionsurlaub

Dieser Zeitraum wird mit der Berufseingliederungszeit gleichgestellt.

☐ Ich war in den folgenden Zeiträumen nicht am Arbeitsmarkt verfügbar:

vom ____ / ____ / ____ bis zum ____ / ____ / ____;

vom ____ / ____ / ____ bis zum ____ / ____ / ____

Nationalregisternummer (ENSS) ____ / ____ - ____

☐ Ich war im Ausland vom ____ / ____ / ____ bis zum ____ / ____ / ____

☐ um ein Praktikum zu absolvieren.

☐ Da das Praktikum auf die Berufseingliederung abzielt, beantrage ich eine Gleichstellung mit der Berufseingliederungszeit.

☐ Ich habe während meiner Berufseingliederungszeit bereits ein Formular C36.3 eingereicht.

☐ Ich füge ein Formular C36.3 bei.

☐ Ich beantrage keine Gleichstellung.

☐ aus einem anderen Grund, nämlich: _____

Rubrik 3: Antrag auf Leistungen nach Ablauf der Berufseingliederungszeit

☐ Ich beantrage Berufseingliederungsgeld für die Zeit ab dem ____ / ____ / ____ als:

☐ Vollarbeitslose Person ☐ Teilzeitbeschäftigte/-r

Ich füge ein Formular C131A-ARBEITNEHMER bei

☐ Ich mache ein Einstiegspraktikum und beantrage das erhöhte Praktikumsgehalt für die Zeit ab dem ____ / ____ / ____

Ich füge ☐ eine Bescheinigung über die Eintragung als Arbeitsuchende/-r von dem regionalen Arbeitsamt bei

UND

☐ das Formular C109/36-DIPLOM;

☐ oder eine Kopie meines belgischen Bachelor- oder Masterabschlusses. Ich erkläre ehrenwörtlich, dass ich ein mindestens 6-jähriges Studium in Belgien im Kindergarten, Primar- oder Sekundarunterricht in einer von der Gemeinschaft organisierten, subventionierten oder anerkannten Einrichtung abgeschlossen habe.

☐ oder keine der beiden vorgenannten Möglichkeiten. Ich füge ein Formular C109/36-AUSLAND bei.

Ich verpflichte mich, auf Ersuchen des LfA alle Nachweise für die Studien- und Ausbildungsprogramme vorzulegen, auf die ich mich berufe, um meinen Anspruch auf Berufseingliederungsgeld geltend zu machen.

Ich verpflichte mich, die Wiederaufnahme des Studiums oder der Ausbildung dem LfA-Büro unverzüglich über meine Zahlstelle zu melden.

Ab dem Datum, an dem das regionale Arbeitsamt die Immatrikulationsdauer auf der Bescheinigung bestätigt hat, die diesem Formular beiliegt, war ich:

☐ ununterbrochen als arbeitsuchend eingetragen

☐ nicht mehr als arbeitsuchend eingetragen, nämlich ab ____ / ____ / ____ aus folgendem Grund: _____

Ich erkläre auf Ehre, dass diese Erklärung richtig und vollständig ist.

Datum: ____ / ____ / ____

Unterschrift des Schulabgängers

Ihre Angaben werden in elektronischen Dateien gespeichert und verarbeitet. Nähere Informationen über den Schutz dieser Daten finden Sie in der Broschüre zum Thema Schutz des Privatlebens, die das LfA für Sie bereithält.